

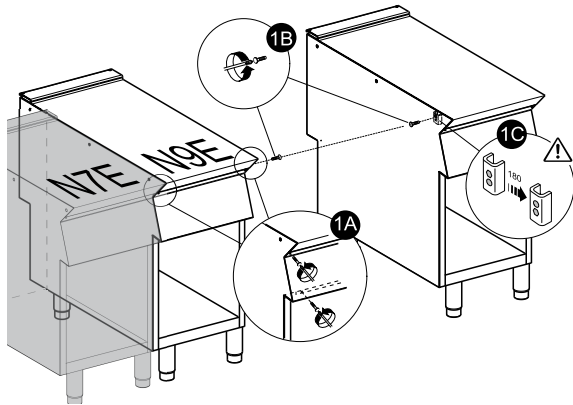


HINWEIS!

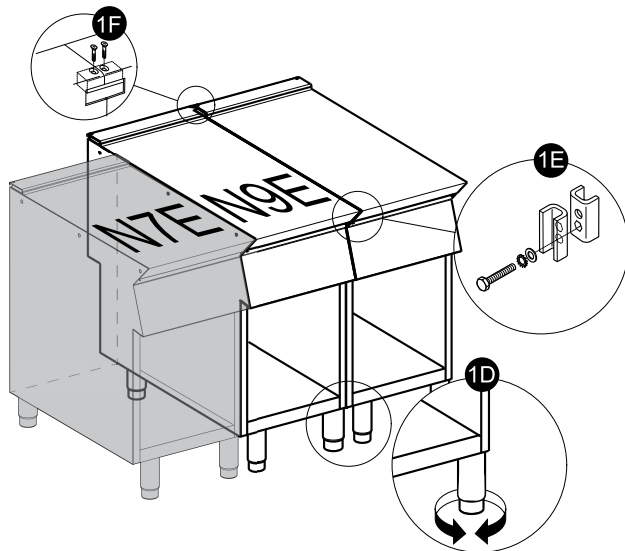
Die Holz- und Kartonteile können gemäß den geltenden Vorschriften im Einsatzland des Geräts entsorgt werden.

E.4 Verbinden von Geräten

- Die Bedienblenden der Geräte durch Ausdrehen der 4 Befestigungsschrauben abnehmen (Abb. 1A).
- Von den beiden zu verbindenden Seitenwänden die Befestigungsschraube entfernen, die der Bedienblende am nächsten ist (Abb. 1B).
- Die Geräte aneinander stellen und durch Drehen der Stellfüße nivellieren, bis die Oberkanten bündig abschließen (Abb. 1D).
- Eines der beiden Plättchen im Inneren der Geräte um 180°C umdrehen (Abb. 1C).



- Vom Innern der Bedienblende desselben Geräts aus die beiden Geräte an der Vorderseite verbinden, indem eine M5x40-Sechskantschraube (mitgeliefert) in den gegenüberliegenden Einsatz geschraubt wird (Abb. 1E).
- An der Rückseite der Geräte das mitgelieferte Verbindungsplättchen in die Seitenaufnahmen der Rückwände einsetzen. Das Plättchen mit den beiden mitgelieferten M5-Senkschrauben befestigen (Abb. 1F).



E.4.1 Befestigung am Boden

Einzel installierte, ein halbes Modul breite Standgeräte müssen entsprechend den dem Zubehör beiliegenden Anweisungen am Boden befestigt werden, andernfalls besteht Kippgefahr (F206136).

E.4.2 Installation auf Trägern für Brücken- oder Überhanglösungen oder auf Zementsockel

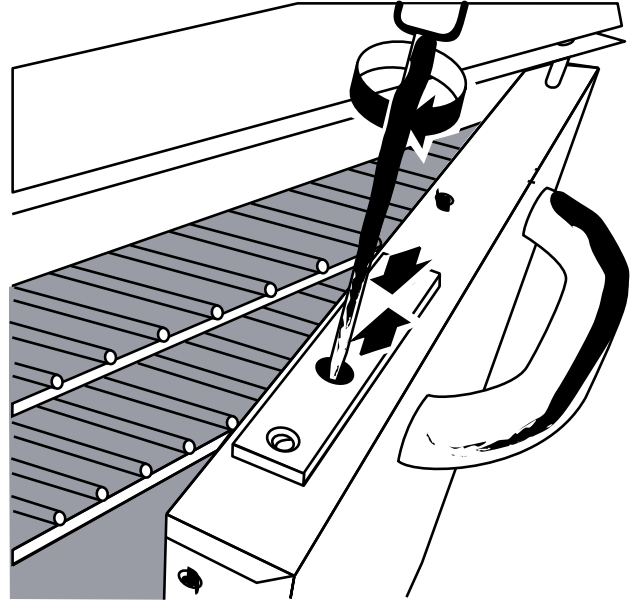
Befolgen Sie genauestens die dem entsprechenden Zubehör beiliegenden Anweisungen. Die dem gewählten Produkt beiliegenden Anweisungen befolgen.

E.4.3 Abdichten von Fugen zwischen Geräten

Die Packungshinweise der Dichtmasse (Sonderzubehör) beachten.

E.5 G9-Einstellung

- Bei dieser Vorrichtung zum Optimieren des Türverschlusses mit einem Schraubenzieher die Höhe des Federschlosses einstellen (das Federschloss ganz nach unten drücken und zum Absenken im Uhrzeigersinn drehen, zum Anheben gegen den Uhrzeigersinn).



E.6 Gas-, Strom- und Wasseranschlüsse

- Alle Installations- und Wartungsarbeiten an Gas-, Strom- und Wasseranlagen dürfen ausschließlich durch das Versorgungsunternehmen oder einen autorisierten Installateur durchgeführt werden.
- Die Art des gekauften Geräts anhand der Daten auf dem Typenschild feststellen.
- Auf den Installationsplänen die Art und die Anordnung der für dieses Gerät vorgesehenen Verbrauchereingänge überprüfen.

E.7 Anschluss an die Gasversorgung

E.7.1 Einleitung



VORSICHT

Dieses Gerät ist für den Betrieb mit G20-Gas mit 20 mbar vorgerüstet und zugelassen; für die Umstellung auf eine andere Gasart vgl. die Anweisungen im Abschnitt E.7.6 *Umstellen auf eine andere Gasart* in diesem Kapitel.

E.7.2 Rauchabführung

In AUSTRALIEN muss die Belüftung mit australischen Bauvorschriften übereinstimmen und Dunstabzugshauben müssen AS/NZS1668.1 und AS 1668.2 entsprechen.

Die Geräte des Typs "A1" unter einer Abzugshaube aufstellen, um den Abzug der Kochdünste und Rauchgase zu gewährleisten.

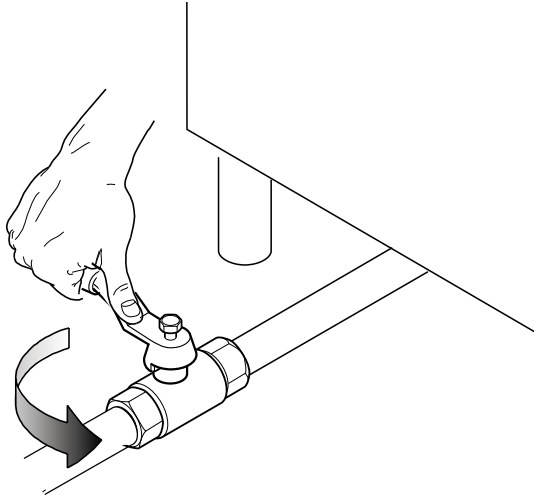
Geräte des Typs "A1"

- **ABSATZ E.7.2 ist für den australischen Standard nicht relevant.**

E.7.3 Vor dem Anschluss

- Überprüfen Sie, ob das Gerät für den Betrieb mit der am Installationsort vorhandenen Gasart vorgerüstet ist. Sollte dies nicht der Fall sein, befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt E.7.6 *Umstellen auf eine andere Gasart* in diesem Kapitel.

- Jedem einzelnen Gerät muss ein schnellschließender/s Absperrhahn/-ventil vorgeschaltet werden. Den Hahn bzw. das Ventil in leicht zugänglicher Position installieren.



- Reinigen Sie die Anschlussleitungen von Staub, Schmutz und Fremdkörpern, die die Gaszufuhr behindern könnten.
- Die Gasversorgungsleitung muss einen ausreichenden Gasdurchsatz für den einwandfreien Betrieb aller ans Gasnetz angeschlossenen Geräte gewährleisten. Eine unzureichende Gasversorgung beeinträchtigt den Betrieb der angeschlossenen Geräte.



WICHTIGE HINWEISE

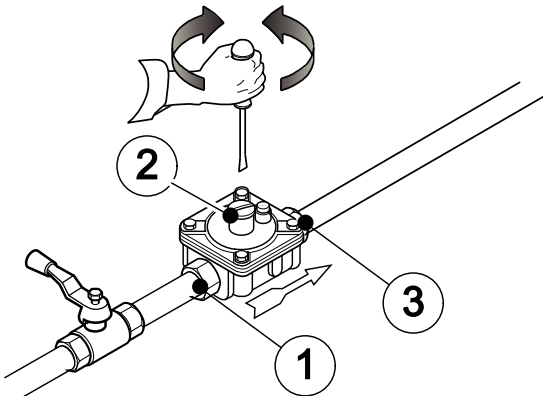
Eine falsche Nivellierung kann die Verbrennung beeinflussen und den Betrieb des Geräts beeinträchtigen.

E.7.4 Anschließen


- Auf dem Installationsdiagramm ist die Position des Gasanschlusses an der Geräteunterseite angegeben.
- Falls vorhanden, vor dem Anschluss an die Gasleitung den Plastikschutz vom Gasanschluss des Geräts entfernen.
- Nach erfolgter Installation die Dichtigkeit der Verbindungsstellen mit Seifenwasserlösung nachweisen.
- Beim Gasanschluss handelt es sich um ein 1/2"-BSP-Außengewinde (**NUR FÜR AUSTRALIEN**).

E.7.5 Gasdruckregler

- Die Gasversorgungsleitung muss einen ausreichenden Querschnitt aufweisen, um den für den einwandfreien Betrieb aller ans Netz angeschlossener Geräte notwendigen Gasdurchsatz zu gewährleisten.



Falls der Gasdruck den angegebenen Wert übersteigt oder (aufgrund von Schwankungen) schwer regelbar ist, muss vor dem Gerät und in leicht zugänglicher Position ein Gasdruckregler (Bestellnr. des Zubehörteils 927225) installiert werden. Der Druckregler sollte nach Möglichkeit horizontal eingebaut werden, um einen korrekten Ausgangsdruck zu gewährleisten:

1	Gasanschluss bauseitig
2	Druckregler
3	Gasanschluss Geräteseite
	Der Pfeil auf dem Regler () gibt die Gasströmungsrichtung an.



VORSICHT

Diese Modelle sind für den Betrieb mit Erd- oder Propangas gebaut und zertifiziert. Bei Erdgas ist der Druckregler auf 8" w.c. (20 mbar) eingestellt.

AUSTRALIEN: Der mit dem Gerät gelieferte Gasdruckregler muss an den Einlass am Gerät angeschlossen werden. Justieren Sie den Druck am Messnippel mit einem Brenner auf maximaler Stufe wie folgt:

- 1,0 KPa für Erdgas
- 2,65 KPa für Propangas

E.7.6 Umstellen auf eine andere Gasart

Düsentabelle "B" (siehe Anhang der Betriebsanleitung) gibt den Düsentyp an, durch den die vom Hersteller installierten Düsen ersetzt werden können (die Nummer ist auf dem Düsenkörper eingestanzt).

Führen Sie nach der Installation unbedingt alle folgenden Prüfungen durch:

Prüfungen	OK
Brennerdüse(n) ordnungsgemäß ausgetauscht	
Korrekte Einstellung Primärluft zu Brenner (n)	
Zündbrennerdüse(n) ordnungsgemäß ausgetauscht	
Schraube(n) für kleinste Flamme ordnungsgemäß ausgetauscht	
Korrekte Einstellung Zündbrenner, sofern notwendig	
Korrekte Einstellung Anschlussdruck (siehe Tabelle zu technischen Daten/ Düsen)	
Aufkleber (mitgeliefert) mit Angabe des verwendeten Gastyps angebracht	

E.8 Vorschriften für Gasgeräte

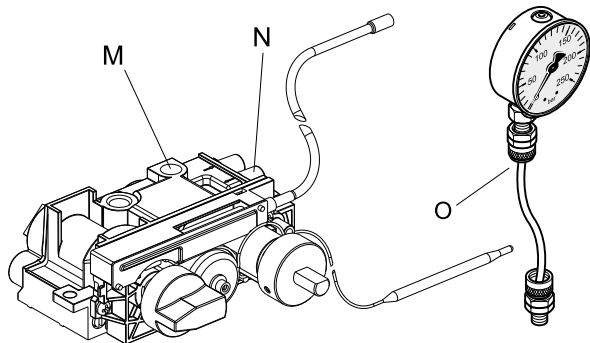
E.8.1 Überprüfung des Anschlussdrucks (alle Modelle)

Anhand des Typenschildes überprüfen, ob das Gerät für die vorhandene Gasart geeignet ist (bei Nichteignung siehe die Anweisungen im Abschnitt E.7.6 *Umstellen auf eine andere Gasart* in diesem Kapitel).

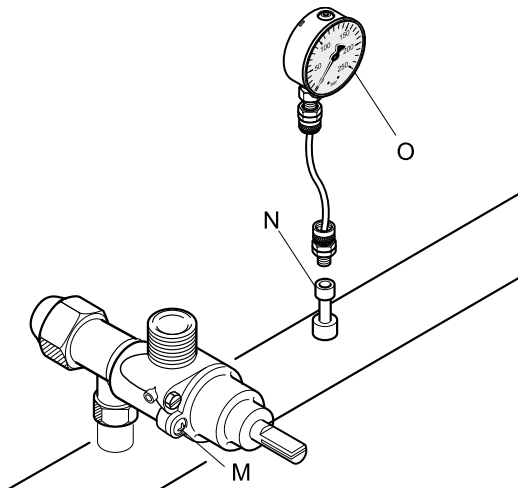
Der Anschlussdruck muss bei in Betrieb befindlichem Gerät mit einem Druckmesser (min. 0,1 mbar) gemessen werden.

- Entfernen Sie die Bedienblende.
- Die Dichtschraube "N" des Druckanschlusses entfernen und den Druckmesser "O" anschließen.
- Den auf dem Druckmesser angezeigten Wert mit dem in Tabelle "B" angegebenen Wert (siehe Anhang der Betriebsanleitung) vergleichen.
- Liegt der auf dem Druckmesser angezeigte Druckwert außerhalb des in Tabelle "B" angegebenen Wertebereichs, darf das Gerät nicht eingeschaltet werden. Wenden Sie sich an das Gasversorgungsunternehmen.

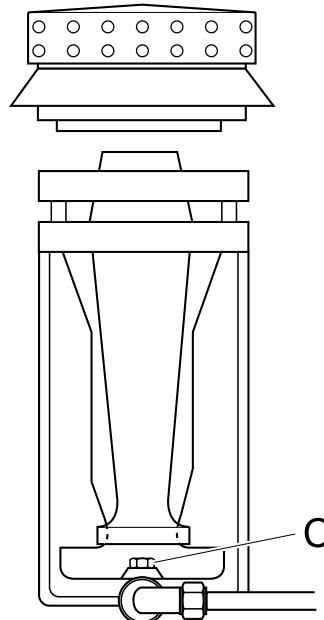
- Ofen-Gasventil



- Gashahn der Brenner öffnen



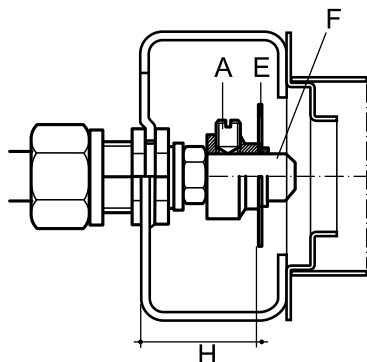
- Die Düse "C" wieder bis zum Anschlag einschrauben.



E.8.2 Primärluftkontrolle

Die Primärluft ist korrekt eingestellt, wenn sich die Flamme bei kaltem Brenner nicht ablöst und es bei heißem Brenner nicht zu einem Flammenrückschlag kommt.

- Die Schraube "A" ausdrehen und den Luftring "E" auf den Abstand "H" gemäß Tabelle "B" einstellen; die Schraube "A" wieder anziehen und mit Lack versiegeln.

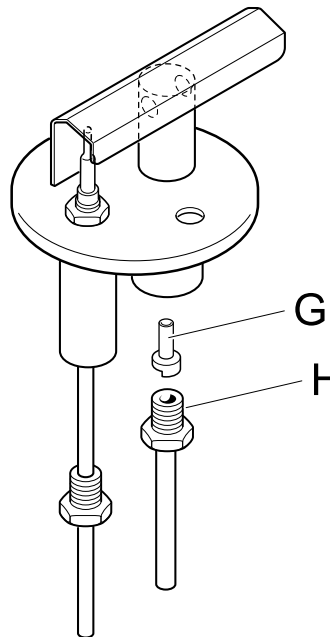


E.8.3 Austauschen der Hauptbrennerdüse (Kochmulde)

- Die Düse "C" ausschrauben und durch die für die gewählte Gasart passende Düse ersetzen; siehe diesbezüglich die Angaben in der Tabelle "B" (siehe Anhang der Betriebsanleitung).
- Der Düsendurchmesser ist in hundertstel Millimetern auf dem Düsenkörper angegeben.

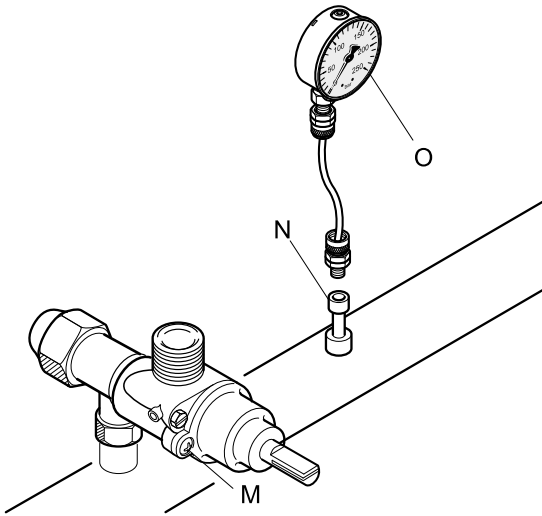
E.8.4 Austauschen der Zündbrennerdüse (Kochmulde)

- Die Schraubverbindung "H" ausdrehen und die Düse "G" durch eine für die Gasart passende Düse ersetzen (Tabelle "B", siehe Anhang der Betriebsanleitung).
- Die Kennziffer der Düse ist auf dem Düsenkörper angegeben.
- Die Schraubverbindung "H" wieder festdrehen.



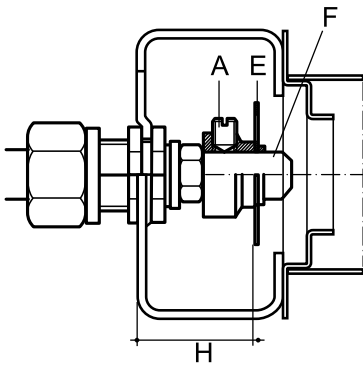
E.8.5 Austauschen der Schraube für kleinste Flamme (Kochmulde)

- Die Schraube für kleinste Flamme "M" aus dem Hahn drehen, durch eine für die gewählte Gasart geeignete Schraube ersetzen und diese bis zum Anschlag eindrehen (Tabelle "B", siehe Anhang der Betriebsanleitung).



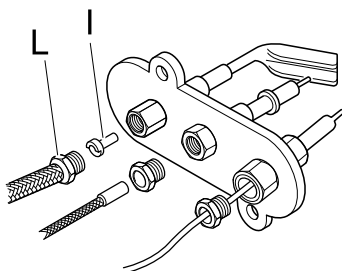
E.8.6 Austauschen der Hauptbrennerdüse (Ofen)

- Den Ofenboden herausnehmen.
- Düse "F" herausdrehen (Tabelle "B", siehe Anhang der Betriebsanleitung).
- Die Düse und den Luftring entfernen.
- Die Düse "F" durch die für die ausgewählte Gasart passende Düse ersetzen, siehe Angaben in Tabelle B.
- Der Düsendurchmesser ist in hundertstel Millimetern auf dem Düsenkörper angegeben.
- Die Düse "F" in den Luftring "E" einsetzen, die beiden zusammengebauten Komponenten wieder korrekt montieren und die Düse bis zum Anschlag einschrauben.



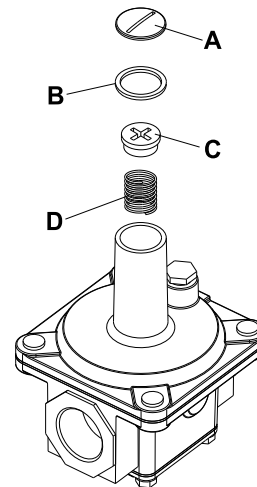
E.8.7 Austauschen der Zündbrennerdüse (Ofen)

- Die Schraubverbindung "L" ausdrehen und die Düse "I" durch eine für die Gasart passende Düse ersetzen (Tabelle "B", siehe Anhang der Betriebsanleitung).
- Der Düsendurchmesser ist in hundertstel Millimetern auf dem Düsenkörper angegeben.
- Die Schraubverbindung „L" wieder festdrehen.



E.9 Austauschen der Einstellfeder des Druckreglers (nur für Australien)

- Ersetzen Sie die Feder "D" des Druckreglers wie folgt durch eine für den in Tabelle "B" angegebenen Gasdruck geeignete Feder (siehe Anhang der Betriebsanleitung):
- Die Dichtkappe "A", die Dichtkappendichtung "B", die Einstellschraube "C" und die Feder "D" entfernen.
- Die neue Feder einsetzen und die Einstellschraube wieder anbringen.
- Einen Druckmesser an den Druckmessnippel des Geräts anschließen (siehe Abschnitt E.8.1 *Überprüfung des Anschlussdrucks (alle Modelle)*).
- Die Brenner des Geräts zünden, um den Gasverbrauch zu maximieren.
- Die Einstellschraube justieren, bis der Druckmesser den Arbeitsdruck zeigt (siehe Abschnitt E.7.5 *Gasdruckregler*).
- Die Dichtkappe und die Dichtung wieder anbringen und fest zuschrauben.
- Den Druckmesser trennen und den Messnippel schließen.
- Vor dem Betrieb den Gasdruckregler auf Gaslecks prüfen.



E.10 Elektrische Anschlüsse

E.10.1 Elektrogeräte



WARNUNG

Vor dem Anschluss überprüfen, ob Netzspannung und -frequenz mit den Daten auf dem Typenschild übereinstimmen.

- Für den Zugriff auf die Klemmenleiste die Bedienblende des Geräts durch Lösen der Befestigungsschrauben abnehmen.
- Schließen Sie das Netzkabel gemäß dem beiliegenden Schaltplan an die Klemmenleiste an (siehe B.5 *Technische Daten NTE Elektrogeräte*).
- Das Netzkabel muss durch ein Schutzrohr geführt werden.